

## 18. Spieltag: 1. FC Nürnberg - Hertha BSC (Analyse)

Beitrag von „xxlthl2“ vom 20. Januar 2019, 18:04

[Zitat von 67er](#)

..."kein Trainer tut sich sowas wie Nürnberg in so einer Situation an..." ist doch völliger Quatsch ! Ein Trainer, der gerne wieder im Geschäft wäre, macht das sofort. Was gibt es denn für ihn zu verlieren ? Manche sind zigmal gefeuert worden und werden trotzdem immer wieder geholt, sogar vom selben Verein. Es ist alles so extrem festgefahren, dass es ohne ganz neuen Impuls von Außen, wie eben einen neuen Trainer gar nicht gehen kann. Nur das kann noch was ändern und zumindest von jedem das rausholen, was er auch kann. Auch wenn es nicht mehr reicht, so kann man mit so einem Trainer wenigstens ohne Probleme in der zweiten Liga weitermachen, mit Köllner sicher nicht! Aber warten darf man jetzt auf nix mehr !!

Man kann sicherlich der Meinung sein, dass ein neuer Trainer her muss. Allerdings werden die Kandidaten, die zwischen Arbeitsamt oder dem Club zu wählen haben, jetzt den Club nicht unbedingt qualitativ mehr nach vorne bringen als Köllner. Kosten nur Geld.